Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933
1864

267 (12.11.1864)

Visual Library

Beilage zu Nr. 267 der Karlsruher Zeitung.

Samstag, 12. November 1864.

Deutschland.

Darmstadt, 8. Nov. (Sch. M.) Seit gestern beschäftigt sich unsere Zweite Kammer mit dem den Ständen vorgelegten Entwurf einer Strafprozeßordnung für die Provinzen Starkenburg und Oberhessen. Selbst die Opposition erkennt an, daß der Entwurf manches Gute habe. Aber er will nicht unbedingt alle Preßvergehen vor den Geschwornen aburtheilen lassen und steigert das Prinzip der Staatsanwaltschaft in seiner Anwendung auf eine allerdings bedenkliche Weise. Heute hielt Metz gerade in den eben gedachten Beziehungen eine sehr umfassende Rede.

Italien.

Genua, 6. Nov. (A. Z.) Zur Verhütung des Eindringens von Freischaren in Venetien und Friaul ging von Ferrara das ganze 50. Infanterieregiment ab, um die Grenzlinie zu überwachen, welche vom Po über Volano an das Adriatische Meer geht. Sämmtliche Beobachtungstruppen stehen unter dem Kommando des Generals Grixoni, welcher sein Hauptquartier in Cologna hat. Um allenfallsige Verstärkungen schnell berufen zu können, soll vom Po an eine telegraphische Verbindung mit Ferrara hergestellt werden.

Niederlande.

Aus dem Haag, 6. Nov. (Nat.-Ztg.) Ein großartiger Kanalbau wird in der Provinz Gröningen in Angriff genommen. Das Reitdiep, die Verbindungsstraße der Stadt Gröningen mit der See, ist nur für die kleinsten Seeschiffe befahrbar und trägt nur einen einzigen winzigen Schraubendampfer, der noch um städtische Unterstützung bettelt. Die Ems dagegen erfreut sich einer Mündung von beträchtlicher Tiefe; das Fahrwasser ist denn auch nicht den häufigen Veränderungen unterworfen, welche das Delta anderer Flußmündungen darbietet. Man wird also einen Kanal bauen von Gröningen nach Delfzyl; man wird ihn für tiefgehende Seeschiffe befahrbar machen; man wird ihn so leiten, daß er diese Schiffe dicht an den Bahnhof jener Eisenbahn trägt, die Gröningen spätestens 1866 erwartet. Nachdem er sich in einem Bogen um die Stadt gezogen (die Festungsgräben und was sich an Kanälen und Flüssen vorfindet, wird bestens benützt), streckt er westwärts einen Arm nach Neuwarden aus. Die Kosten sind auf 5 Millionen Gulden veranschlagt; Stadt, Provinz und Stadt Gröningen theilen sich darein.

Großbritannien.

* **London,** 8. Nov. In ihrer heutigen Beleuchtung des Depeschenwechsels zwischen dem Turiner und Pariser Kabinet befleißt sich die „Times" wieder des Tones der Vermittlung.

Es ist natürlich — sagt sie u. A. — daß der französischen Regierung außerordentlich viel daran gelegen ist, in ihrer Politik gegen Italien nicht mißverstanden zu werden. Es wäre höchst unbillig, Frankreich so zu beurtheilen, als ob es ein bloßer uninteressirter Schiedsrichter zwischen dem König von Sardinien und dem Papst wäre. Es hat im Gegentheil an der Erledigung der römischen Frage ein Interesse, das kaum geringer als das des Papstes ist. . . . . Die italienische Regierung kann für das heutige Italien sprechen, nicht für das Italien, wie es in zwei oder mehr Jahren dastehen wird. Die Hoffnungen und Wünsche von Regierungen und Nationen wechseln wie die Hoffnungen und Wünsche von Individuen, je nach ihrer Erleuchtung, Macht und Gelegenheit. Italien verzichtet in Wirklichkeit auf Nichts, indem es auf die Anwendung von Gewaltmitteln verzichtet, welche ihm doch, wie es weiß, Frankreich nie und nimmer erlauben würde. So lange Frankreich, wie jetzt, die Geschicke Italiens in der Hand hat, sind solche Abmachungen überflüssig; wenn Frankreich diese Macht nicht mehr besitzt, werden sie kaum sehr gewissenhaft beobachtet werden.

Es ist in der That keiner italienischen Regierung möglich, zuzugeben, daß sie mit der Verlegung des Regierungssitzes nach Florenz die Idee einer schließlichen Uebersiedelung noch Rom aufgegeben hat. Bei der gegenwärtigen Stimmung Italiens könnte sich kein Ministerium im Amt behaupten, welches gestände, ein den Lieblingswünschen der Nation so widerstreitendes Versprechen gegeben zu haben. Die französische Regierung fühlte vermuthlich, daß sie mit der Aufwerfung dieser Frage zu weit gegangen war, und ließ sie dann weislich fallen, zufrieden mit der vollen Beruhigung, die sie über so viele andere Punkte erhalten hatte. Dem Papst können diese Erklärungen als Richtschnur für sein künftiges Verhalten dienen. Von der offenen Gewalt der italienischen Regierung hat er nichts zu fürchten, das ist klar. Seine einzige Klippe ist die Wahrscheinlichkeit, daß in seinen eigenen Staaten — auf Anstiften nicht der italienischen Regierung, aber des italienischen Volkes — plötzlich eine Revolution ausbricht und den schwach verkitteten Bau seiner Macht über den Haufen wirft. Für einen solchen Fall ist im Vertrag nicht vorgesehen. Italien kann, wenn es will, den Aufständischen beistehen; Frankreich kann, wenn es will, dem Papst beistehen und von neuem den fehlerhaften Zirkel beginnen, der es 1849 nach Rom geführt hat, und aus dem es sich jetzt so ernsthaft zu befreien sucht. An dem Papst ist es, diese Dinge reiflich zu erwägen.

„Morn. Post" bespricht heute wieder den deutsch-dänischen Krieg und Frieden im alten Sinne, aber doch etwas leiserem Tone. Sie versichert, daß England sein Möglichstes gethan habe, das „große politische Verbrechen" zu verhindern u. s. w.

Vermischte Nachrichten.

— Düsseldorf, 4. Nov. Ein Preßprozeß gegen den Abgeordneten Harkort und den Redakteur der „Rhein. Ztg.", Hrn. Wolff, gelangte in der heutigen Sitzung des Zuchtpolizeigerichtes zum Schluß. Nach der Ausführung des öffentlichen Ministeriums soll der Abgeordnete Harkort durch den Artikel „Die preußische Kriegsmarine", in Nr. 144 der „Rhein. Ztg.", die „Einrichtungen des Staates verhöhnt und die Anordnungen der Obrigkeit dem Hasse und der Verachtung" ausgesetzt haben, und beantragte der Hr. Staatsprokurator gegen den Abgeordneten Harkort eine Strafe von 20 Thlrn., und gegen den Redakteur Wolff von 10 Thlrn. Der Angeklagte, Abgeordnete Harkort, wies hierauf in einer ausführlichen Rede die Punkte der Anklage zurück. Das Urtheil erklärt Hrn. Harkort aller der ihm zur Last gelegten Punkte für überführt, und verurtheilte ihn auf Grund des § 101 des Strafgesetzbuches zu einer Geldbuße von 20 Thlrn., und den Redakteur Wolff auf Grund des § 37 des Preßgesetzes zu einer Geldbuße von 5 Thlrn.

— Wien. Vor dem hiesigen Landesgericht begann am 4. November der Prozeß gegen den Eigenthümer und Redakteur der „Medizinischen Wochenschrift", Dr. Leopold Wittelshöfer. Der Vertheidiger des Angeklagten war Dr. Berger. Die Anklage richtet sich gegen mehrere Artikel der Medizinischen Wochenschrift, welche über die Wirthschaft in dem den Schwestern vom Guten Hirten vom Staate übergebenen Straf- und Zwangarbeitshause für weibliche Sträflinge zu Neudorf ernste Klage geführt hatten. Dr. Wittelshöfer wird beschuldigt, mit seinen Artikeln sich des Vergehens der Herabwürdigung behördlicher Verfügungen und der Aufwieglung gegen Organe der Regierung schuldig gemacht zu haben. Der Staatsanwalt beantragte für Dr. Wittelshöfer drei Monate schweren Arrest und außerdem noch für eine Uebertretung des Preßgesetzes 30 fl. Geldstrafe, sowie das Verbot der Verbreitung und die Vernichtung der betreffenden Nummern der Wochenschrift. Die „Ostdeutsch. Post" charakterisirt diesen Prozeß mit den Worten: „Die Anregungen, die dieser Prozeß gibt, das Streiflicht, das bei dieser Gelegenheit auf eine ganze Reihe unserer innern Verhältnisse fällt, geben ihm den Charakter eines Ereignisses. Es ist kein Zweifel, daß man in demselben ein Charakterbild und einen Werthmesser unserer sozialen und gesetzlichen Zustände erblicken wird." Nach einer glänzenden Vertheidigung des Dr. Berger in der Sitzung am 5. November bemerkte noch der Angeklagte Dr. Wittelshöfer selbst: „Nach der glänzenden Vertheidigung, die mir durch meinen Anwalt geworden, hätte ich gern auf das Wort verzichtet; allein nachdem der Pessimismus der Staatsbehörde gegen mich so weit geht, daß sie mir zumuthet, ich hätte den lobenden Artikel über die Strafanstalt in Stein nur geschrieben, um später im tadelnden Sinne gegen Neudorf mich aussprechen zu können, bin ich zu einigen Bemerkungen persönlicher Natur gezwungen. An demselben Tage, an dem die Staatsanwaltschaft die Medizinische Wochenschrift mit Beschlag belegte, erschien in einem hiesigem Blatte, das sich des Privilegiums rühmen darf, gegen Andersdenkende Alles schreiben zu können (Wiener Kirchenzeitung), ein sechs Spalten langer Artikel voll der heftigsten Schmähungen gegen meine Person, und diese Zeitung wurde durch bereitwillige Kolporteure überallhin verbreitet. Ich schwieg. Mein Name wurde in skandalisirenden Anschlägen an die Mauer geheftet; ich schwieg. Hoher Gerichtshof! Ich bin über die Jahre der Jugend hinaus, mein halbes Leben habe ich als Arzt der Humanität gewidmet, habe über Krankenhäuser, Findelanstalten und Straforte geschrieben, und ich darf, ohne unbescheiden zu sein, mir das Zeugniß geben, stets das Beste gewollt zu haben. Ich habe, als ich die Strafanstalten betrat, gewußt, auf welchen gefährlichen Boden ich mich begebe, und deßhalb mir die strengste Objektivität und Wahrheitsliebe zur Richtschnur genommen; denn ich wußte, daß ich mit einer Partei in Konflikt gerathen könnte, die kein Mittel für ihre Zwecke scheut. Was ich über die Strafanstalten in Stein und Neudorf geschrieben, sind die persönlichen Eindrücke, welche ich dort empfangen; was ich gesagt, ist wahr, so wahr mir Gott helfe!" Diese Rede, mit erregter Stimme gesprochen, machte auf das Auditorium und den Gerichtshof großen Eindruck. Der Präsident verkündete, daß die Verkündung des Urtheils auf den 7. Nov. festgesetzt werde. (Dr. Wittelshöfer wurde zu einmonatlicher Gefängnißstrafe, zu 20 fl. Geldbuße verurtheilt, und die Vernichtung der inkriminirten Nummern der „M. Wochenschrift" angeordnet.)

†† Neues Reinigungsmittel für Wäsche. Borax wird von den Amerikanern als ein vorzügliches Reinigungsmittel der Wäsche empfohlen. Ein halbes Pfund dieses Salzes in etwa 30 Maß Wasser gelöst, und dieses dann zur Wäsche verwendet, soll sich als ein ausgezeichnetes Reinigungsmittel erweisen, wodurch viel Seife erspart und den zartesten Stoffen kein Schaden zugefügt wird. In neuerer Zeit wird von Stuttgart (E. B. Heinsius) ein in Europa neu eingeführtes japanisches Präparat unter dem Namen Saghalin oder japanisches Waschpulver in den Handel gebracht. Die von uns damit angestellte Untersuchung ergab, daß dieses (wohl in Stuttgart fabrizirte) Präparat ein Gemenge aus Soda (kohlensaurem Natron), Seife (fettsaurem Natron) und kieselsaurem Natron (d. h. Wasserglas-Seife und Soda) besteht. Der Wassergehalt dieser Rarität beträgt über ein Drittel des ganzen Gewichts, der Gehalt an Soda über 40 Proz., und der Rest Wasserglas-Seife und etwas gewöhnliche (Fett-)Seife. Dem Gewerbeblatt aus Württemberg entnehmen wir so eben, daß Prof. Haas in Stuttgart das japanische Waschpulver ebenfalls untersucht und dieselben Resultate erhalten hat. Wir stimmen gerne mit Hrn. Haas überein, daß, abgesehen von dem unverhältnißmäßig hohen Preis, nicht anzunehmen ist, daß dieses Saghalin für die Wascherei und Bleicherei einen höhern Werth habe, als Soda und gewöhnliche Seife.

Marktpreise.

Ergebniß des am 5. und 8. November 1864 zu Villingen abgehaltenen Getreidemarktes.

Getreidegattung.	Verkauf. Ztnr.	Ganze Verkaufssumme.	Preis per Ztnr.	Aufschlag per Ztnr.	Abschlag per Ztnr.
Kernen	2008	10213 fl. 27 kr.	5 fl. 5 kr.	— fl. 6 kr.	— fl. — kr.
Roggen	15	54 fl. 36 kr.	3 fl. 38 kr.	— fl. — kr.	— fl. 50 kr.
Gerste	4	16 fl. — kr.	4 fl. — kr.	— fl. — kr.	— fl. — kr.
Bohnen	13	46 fl. 48 kr.	3 fl. 36 kr.	— fl. — kr.	— fl. 1 kr.
Erbsen	—	— fl. — kr.	— fl. — kr.	— fl. — kr.	— fl. — kr.
Mischelfrucht	81	273 fl. 13 kr.	3 fl. 24 kr.	— fl. 9 kr.	— fl. — kr.
Wicken	—	— fl. — kr.	— fl. — kr.	— fl. — kr.	— fl. — kr.
Haber	207	714 fl. 36 kr.	3 fl. 23 kr.	— fl. 4 kr.	— fl. — kr.
Veesen	—	— fl. — kr.	— fl. — kr.	— fl. — kr.	— fl. — kr.

Verantwortlicher Redakteur:
Dr. J. Herm. Kroenlein.

Z.n.894. Nr. 6228. Bonndorf. (Urtheil.) J. S. der Maria Anna Percher, Ehefrau des Josef Gantert alt in Bettmaringen, gegen ihren Ehemann, Vermögensabsonderung betr., wird erkannt:

Klägerin sei für berechtigt zu erklären, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzusondern.

Bonndorf, den 8. August 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
Schönle.

B.128. Nr. 11,558. Emmendingen. (Bekanntmachung.) In das Firmenregister wurde heute unter Ordn.-Zahl 42 eingetragen die Firma Johann Georg Engler in Köndringen. Inhaber der Firma Johann Georg Engler, Kaufmann in Köndringen. Ehevertrag vom 5. Juli 1838 mit Maria Dorothea Köther von Köndringen, wonach jeder Theil 50 fl. in die Gemeinschaft einwirft, und alles weitere gegenwärtige und künftige Fahrnißvermögen verliegenschaftet wird. Johann Georg Engler Sohn von Köndringen ist als Prokurist bestellt.

Emmendingen, den 3. November 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
v. Rotteck.

Z.n.871. Nr. 8880. Baden. (Erbschaftseinweisung.) Nachdem innerhalb der in der diesseitigen Aufforderung vom 22. August d. J., Nr. 6719, gesetzten Frist gegen das Gesuch der Wittwe des † Isidor Graf von hier, Maria, geb. Großmann, keine Einsprache erhoben worden ist, wird dieselbe hiermit in Besitz und Gewähr der Verlassenschaft ihres verstorbenen Ehemannes eingewiesen.

Baden, am 26. Oktober 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
v. Zech.

Z.n.863. Nr. 9149. Baden. (Verlassenschaftseinweisung.) Da in der mit diesseitiger Verfügung vom 20. September d. J., Nr. 7545, gesetzten Frist keine Einsprache erfolgt ist, so wird Professor J. G. Büttner aus Würzburg in Besitz und Gewähr der Verlassenschaft der Karoline Pfeiffer aus Hamburg, zuletzt wohnhaft in Lichtenthal, eingewiesen.

Baden, den 3. November 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
Schmitt.

Z q.82. Nr. 10,743. Ettlingen. (Gläubigeraufruf.) Robert Williard, ledig, von Ettlingen will nach Amerika auswandern. Forderungen sind

Montag den 21. November l. J.

dahier anzumelden.

Ettlingen, den 7. November 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
Ruth.

Z.n.880. Emmendingen. (Erbvorladung.) Karl Freudenreich von Börsetten, welcher sich im Jahr 1849 nach Amerika begeben und nach den letzten von ihm eingekommenen Nachrichten in Texas niedergelassen hat, wird hiermit, da sein gegenwärtiger Aufenthaltsort nicht bekannt ist, zur Vermögensaufnahme und Erbtheilung auf Ableben seiner Mutter, Karoline, geb. Freudenreich, gewesene Ehefrau des Privatmanns Andreas Frank dahier, öffentlich vorgeladen und aufgefordert,

binnen 3 Monaten

seine Erbansprüche geltend zu machen, widrigenfalls die Erbschaft so vertheilt würde, wie wenn er zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre. Gleiche Aufforderung ergeht an etwaige Rechtsnachfolger des Karl Freudenreich.

Emmendingen, den 5. November 1864.

Der großh. Notar
Sevin.

Z.n. 857. Bruchsal. (Erbvorladung.) Heinrich Konrad und Peter Josef Konrad von Obergrombach, Amtsgerichtsbezirks Bruchsal, welche sich vor mehreren Jahren nach Amerika begeben haben, sind zur Erbschaft ihres verlebten Vaters, Steuererheber Nikolaus Konrad von Obergrombach, mitberufen. Dieselben oder ihre etwaigen Rechtsnachfolger werden hiermit, da ihr Aufenthalt unbekannt ist, zur Vermögensaufnahme und zu den Erbtheilungsverhandlungen unter Anberaumung einer Frist von

drei Monaten

mit dem Bedeuten öffentlich vorgeladen, daß, wenn sie nicht erscheinen, besagte Erbschaft Denen zugetheilt würde, welchen sie zukäme, wenn sie, die Vorgeladenen, zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wären.

Bruchsal, am 31. Oktober 1864.

Großh. Notar
Köllenberger.

Z.n.898. Nr. 11,895. Konstanz. (Aufforderung und Fahndung.) J. U. S. gegen Franz Josef Kern von Offenburg, wegen Diebstahls. Der Betreffsgenannte, Schneidergesell, 25 Jahre alt, steht dahier wegen dritten Diebstahls in Untersuchung, hat sich aber von seinem angezeigten Aufenthaltsort entfernt, und sein dermaliger Aufenthalt ist unbekannt. Derselbe wird aufgefordert, sich binnen 14 Tagen dahier zu stellen, da sonst nach dem Ergebniß der Untersuchung das Erkenntniß erlassen würde. Zugleich bitten wir, auf den Beschuldigten zu fahnden und ihn im Betretungsfall hieher abzuliefern. Konstanz, den 7. November 1864. Großh. bad. Amtsgericht.
Kärcher.

Z.n.889. Nr. 9368. Baden. (Aufforderung und Fahndung.) Der wegen Diebstahls dahier in Untersuchung stehende Konrad Herr von Sandweier befand sich im Frühjahr d. J. im Besitz einer silbernen Ankeruhr, auf 13 Steinen laufend, welche derselbe höchst wahrscheinlich auf unrechtmäßige Weise erworben haben dürfte.

Dieselbe ist von mittlerer Größe, am Rückdeckel guillochirt, mit porzellanenem Zifferblatt, römischen Zahlen und Minutenzeiger auf besonderem Zifferblättchen. Es wird um Ermittlung und Mittheilung auf etwaige Entwendung Bezug habender Verdachtsgründe gebeten.

Baden, am 8. November 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
v. Zech.

Z.n.878. Nr. 14,175. Rastatt. (Bekanntmachung.)

J. U. S.
gegen
Adam Schneider von Iffezheim und Genossen,
wegen Ruhestörung.

Die gegen Maler Anton Rastetter von Beiertheim wegen Ruhestörung dahier unterm 18. v. Mts. erhobene Anklage wird hiermit zurückgenommen; was dem von hier abwesenden Anton Rastetter auf diesem Wege bekannt gemacht wird.

Rastatt, den 5. November 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
v. Gemmingen.

Z.n.879. Nr. 9317. Baden. (Fahndungszurücknahme.) Die unterm 29. v. M., Nr. 8989, wegen Diebstahls zum Nachtheil des Albert Kaltenbach von Konstanz erlassene Fahndung wird zurückgenommen, da der Thäter ermittelt ist.

Baden, am 7. November 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
v. Zech.

Makulatur, groß Median, ist in größeren Quantitäten zu verkaufen. Näheres bei der Expedition der Karlsruher Zeitung.

Oberamt Rastatt. Gemeinde Waldprechtsweier.

Oeffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchs-Einträgen.

Z.n.791. Waldprechtsweier. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Reg-Bl. Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Giltigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen werden würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandsbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrechte des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.

Waldprechtsweier, den 31. Mai 1864.

Das Pfandgericht.
Bürgermeister Müller.

Der Vereinigungskommissär:
Huck, Rathschreiber.

1. Einträge im renovirten Pfandbuch von 1822
Band 1.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
7. Aug. 1769	2	Lorenz Westermann von hier	Gg. Westermann in Steinmauern	100	
12. April 1786	2b	Jakob Huck von hier	Brunnenmeister Leonhards Wwe. in Rastatt	60	
6. Dez. 1805	5	Gemeinde Waldprechtsweier	Hofgärtner Ensle in Rastatt	500	
26. Febr. 1807	=	dto.	Christoph Trautmanns Kinder allda	400	
18. Juni 1814	6b	dto.	Michael Gräßer, unter Pflegschaft des Johannes Augenstein in Malsch	1000	
4. Jan. 1816	7	Ludwig Gräßer von hier	Amtskeller Siegel in Rastatt	800	
14. März =	8	Cyriak Bechler von hier	Brunnenmeister Leonhards Wwe. in Rastatt	100	
29. März =	=	Barnabas Westermann von hier	dto.	100	
13. Juni =	9	Matthäus Kast von hier	Pflegschaft der Crescentia Lang in Rastatt	50	
5. Juni =	=	Michael Knörr von hier	Johannes Buckert allda	250	
2. Nov. =	9b	Valentin Strickfaden Ehel. hier	Münchhauser Pfarr-Interimsrevenüen-Separat-Verrechnung in Plittersdorf, ging später auf Louise Siegel in Rastatt über	100	
=	10	Johannes Huck Ehel. von hier	Separatverrechnung der Münchhauser Pfarrzehntgelder-Verrechnung in Plittersdorf	100	
2. Dez. =	10b	Josef Hettel, alt, Vogt hier, später Michael Knörr allda	Hr. Oberförster Großholz in Rastatt	400	
4. Jan. 1817	11	Alt Johannes Hucks Eheleute von hier	Aloys März in Rastatt	100	
23. Febr. =	12	Josef Kleins Wwe. von hier	Separatverrechnung der ehemaligen Münchhauser Pfarrzehntgeld-Revenüen in Plittersdorf, später Louise Siegel in Rastatt	100	
1. März =	12b	Georg Bleichner von hier	Hofgärtner Ensle in Rastatt	200	
26. März =	13	Anton Meyer von hier	Separatverrechnung des ehemaligen Münchhauser Pfarrzehntgeld-Revenüenfonds in Plittersdorf	100	
6. Juni =	13b	Georg Bleichner von hier	Pflegschaft der Engelbert Kastners Kinder von hier	150	
20. Juni =	14	Josef Hoffart von hier	Ludwig Merk'sche Pflegschaft, unter Kaufmann Heidt in Rastatt von 110 fl.	Rest 31	37
25. Juni =	14b	Alt Johannes Hucks Eheleute von hier	dto.	90	
2. Juli =	15	Josef Kohm, Michaels Sohn, von hier	Louise Schindler in Rastatt	100	
10. Juli =	15b	Michael Kühn, d. J., von hier	Maria Anna Strohm in Rastatt bei Hrn. Hofgerichtsrath Schafhäutle	100	
10. Aug. =	16	Johannes Gräßer u. Phil. Gräßer von hier	Hr. Hofgerichtsadv. Ganter in Rastatt	150	
31. Dez. =	16b	Anton Meyers Ehel. von hier	Hr. Hofgerichtsrath Bordolo in Rastatt	300	
4. Jan. 1818	17	Altvogt Hettel, später Mich. Knörrs Ehel. von hier	Amtskeller Siegel in Rastatt	1000	
6. Jan. =	17b	Johannes Durm von hier	Johannes Nageldinger ? in Rastatt	300	
22. Jan. =	18	Georg Westermann in Steinmauern	Postverwalter Kramer in Rastatt	250	
27. Jan. =	=	Valentin Durm von hier	dto.	100	
10. März =	18b	Valentin Wipflers Eheleute von hier	Amtskeller Siegel in Rastatt	100	
19. Febr. =	=	Thomas Wipflers Ehefrau, Helena, geb. Bechler, von hier	dto.	100	
24. März =	19	Lukas Huck von hiet, †	Herr Obereinnehmer Sievert in Rastatt	100	
26. März =	19b	Valentin Wipflers Eheleute von hier	Andreas Ihle's Erben in Malsch	400	
22. Dez. =	21	Barnabas Westermann von hier	Sibylla Mai in Rastatt, bei Kaufmann J. Reinbold	150	
5. Febr. 1819	21b	Johannes Huck und dessen Schwester Regina Huck von hier	Susanna Wittmann, ging auf Saifens Kinder unter Pflegschaft des Josef Berna in Rastatt über	50	
6. Febr. =	22	Josef Huck von hier	Einnehmer Pitius ? in Kandern	50	
20. Febr. =	22b	Michael Kühn, d. J., von hier	Johannes Walter, Metzger in Rastatt	100	
18. Febr. =	23	Cyriak Bechler von hier	dto.	100	
13. März =	23b	Johannes Strickfadens Eheleute von hier	Hrn. Hofrath Dr. Böhms Wittwe in Rastatt	200	
18. März =	24	Bernhard Kühns Eheleute von hier	Joh. Frank, Bäcker allda	400	
26. März =	24b	Michael Bisaks Eheleute von hier	Oberbürgermeister Wolf allda	240	
11. April =	25	Valentin Strickfadens Eheleute von hier	Konrad Müller, Sattler allda	100	
1. Mai =	26	Michael Bisaks Eheleute von hier	Franz Josef Richter allda	100	
19. Mai =	27b	Georg Bleichner von hier	Ludovige Schwend, ledig, allda, später in Heidelberg	200	
27. Mai =	28b	Andreas Gräßer von Malsch	Amtskeller Siegel in Rastatt	600	
1. Juli =	29	Thomas Jost von hier	dto.	150	
5. Juli =	29b	Johannes Bisak von hier	Sebastian Asali allda	100	
8. Juli =	30	Peter Huck von hier	Stadtverrechner Zwiebelhofer ? allda	560	
=	31	Anton Kühn von hirr	dto.	400	
15. Juli =	32b	Michael Hucks Ehel. von hier	Brunnenmeister Leonhards Wittwe allda, modo Forstmeister Großholz in ?	100	
30. Juni =	34	Ludwig Gräßer von hier	Geh. Räthin Odenwald allda und Amtskeller Siegel daselbst	2500	
11. Nov. =	35	Jasef Huck von hter	Oberleutnant Friedrich Laiblin allda	200	
19. Dez. =	35b	Andreas Gräßer, Müller tn Malsch	Hr. Medizinalrath Zandt in Karlsruhe	100	
30. März 1820	36b	Sebastian Strickfaden von hier	Katharina Kistner, ledig, in Rastatt	2500	
28. März =	37	Cyriak Bechler von hier	Andreas März allda	200	
13. Juli 1819	37b	Ludwig Gräser von hier	Ludwig Frank, Pastetenbäcker allda	300	
16. April 1820	38	Johannes Hucks Eheleute von hier	Hr. Hofrathssekretär ? in Rastatt	200	
18. Mai =	38b	Nikolaus Durm, Engelwirth hier	Ludwig Frank, Pastetenbäcker in Rastatt	500	
13. Mai =	39b	Georg Jung von hier	dto.	100	
20. Juni =	40	Valentin Durm von hier	Feldwebel Saal allda	200	
4. Juni 1820	40b	Anton Meyer von hier	Handelsmann Merk's Wittwe allda	300	
5. Jan. =	41	Johannes Gräser von hier	Johannes Lang in Malsch	300	
8. Juli =	41b	Valentin Wipfler von hier	Michael Trautmanns Kinder in Rastatt, unter Pflegschaft des Jos. Göppel	70	
15. Sept. =	44	Antou Lutz, unter Pflegschaft des Sebastian Strickfaden von hier	Hofgerichtsadvokat Manz in Rastatt, später Magdalena Schlund, geb. Görger, allda	300	
23. Okt. =	46b	Vinzens Strickfaden von hier	Dreher Richter ? allda	100	
10. Nov. =	=	Altvogt Hettel von hier	Wallpurga Gerstner in Rastatt, unter Pflegschaft des Seb. Schmitt	100	
5. Jan. 1821	47b	Josef Kohm, M. S., von hier	Andreas März in Rastatt	100	
11. Jan. =	48	Georg Jung von hier	Heinrich Gentner ? allda	150	
17. Jan. =	48b	Ignaz Baumstark von hrer	Maria Anna Strohm, Magd allda	50	
23. Jan. =	49	Elisabetha u. Johannes Westermann von hier	Hr. Hauptmann Riegel allda	100	
=	49b	Michael Kühn, d. J., von hier	dto.	100	
7. März =	51	Johannes Strickfaden von hier	Anton Vogels Pflegschaft allda	400	
24. März =	51b	Johannes Schweigert von hier	Demoiselle Karolina Pfeifer in Karlsruhe	100	
20. Nov. 1820	47	Georg Jung, Bauer von hier	Schullehrer Frosch in Darlanden, ging auf Geh. Räthin Odenwald in Rastatt über	100	
19. April 1821	52	Josef Strickfaden von hier	Pastetenbäcker Ludwig Frank in Rastatt	150	
21. April =	=	Anton Henhöfer von hier	Margaretha Vogt, ledig, in Rastatt	150	
12. Juni =	53	Johannes Bisak von hier	Oberzollinspektors Sohn, Christoph Scheer in Rastatt	150	
=	53b	Alois Durm von hier	dto.	100	
=	54	Josef Kohm, M. S., von hier	Maurer Maier'sche Pflegschaft in Rastatt	100	
14. Juni =	54b	Anton Kühn, Bürger von hier	Rathsverwandter und Rothgerber Warth in Rastatt	50	
26. Juli =	56b	Valentin Bechler von Muggensturm	Pflegschaft von Franz Vogel in Rastatt	250	
31. Juli =	58	Georg Bleichner von hier	Margaretha Wagner in Rastatt	70	
3. Okt. =	58b	Gertrud Huck, ledig, von hier	Johannes Wetzel in Rastatt	300	
9. Okt. =	59b	Stanislaus Kohm, in russisch Polen etablirt	Michael Gräßer, Kronenwirth in Malsch	160	
11. Okt. =	60	Michael Strickfaden, J. Sohn, von hier	Drehermeister Richter in Rastatt	100	
=	61b	Valentin Durm von hier	Heinrich Gentner von Rastatt	100	
8. Nov. =	62b	Vaent. Jost von hier	Michael Heinel ?, unter Pflegschaft des Josef Berna in Rastatt	100	
17. Nov. =	63	Valentin Strickfaden von hier	Augustin Heidinger, Kornmesser in Rastatt	100	
=	63b	Matthäus Kast von hier	dto.	100	
1. Dez. =	64	Barnabas Westermann von hier	Josephine von Holz in Rastatt	100	
13. Dez. =	64b	Georg Jung von hier	Alois Müller in Rastatt	100	
20. Dez. =	65	Valentin Durm von hier	Jud Herzen Kinder in Rastatt	100	
17. Jan. 1822	65b	Franz Gentner in Malsch, modo Blasius Karcher von hier	Wwe. Theresia Bergmüller in Karlsruhe	200	
25. Jan. =	66	Gemeinde Waldprechtsweier	Frau Geh. Räthin Odenwald in Rastatt	1200	
28. Jan. =	66b	Georg Jung von hier	Kaspar Richter, Dreher in Rastatt	100	
11. Okt. 1821	60b	dto.	Wagenwirth Fried. Birnstiels Erben in Rastatt	100	
1. Febr. 1822	67	Josef Jung von hier	Landchirurg Zwiebelhofer in Rastatt	100	
4. Febr. =	68	Michael Kühn von hier	Amtskeller Siegel in Rastatt	300	
=	68b	Valentin Durm von hier	dto.	200	
=	69	Johannes Deubel von hier, später Vinzens Strickfaden	dto.	350	
14. Febr. =	70	Barnabas Westermann von hier	Benedikt Weingärtner in Durmersheim, modo Johannes Manz, d. J., alla	200	
16. Febr. =	=	Michael Knörr, Müller von hier	Jakob Birnstiel in Rastatt	300	
20. Febr. =	72	Vinzens Strickfaden von hier	Benedikt Weingärtner in Durmersheim, modo Johannes Manz, d. J., allda	100	
5 Febr. =	72b	Altvogt Hettel von hier	Regimentstambour Kanzler in Rastatt	100	
17. Jan. 1816	74	dto.	Josef Vogel'sche Pflegschaft in Rastatt	300	
11. Febr. 1819	74b	Elisabetha Schweigert, ledig, v. hier	Bäckermeister Johannes Frank in Rastatt	100	
14. April 1821	75	Valentin Durm von hier	Alois März in Rastatt	150	
11. Mai 1822	79	Maria Eva und Regina Huck von hier	Jud Herz'sche Kinder in Rastatt, unter Pflegschaft des Franz Wittmann allda	50	
5. Mai =	84	Johannes Wipfler's Eheleute von hier	Josef Gemeide ? von Rastatt	100	
12. Juni =	85	Michaef Kühn, d. J., von hier	Franziska Galena ? von Bühl in Rastatt	100	
3. Aug. =	91	Georg Hertweg von hier	Kaspar Stemmle in Ettlingen, modo Franz Frick, Weber in Rastatt	400	
7. Aug. =	92	Andreas Gräßer in Malsch	Georg Trautmann'sche Pflegschaft in Rastatt	400	
14. Aug. =	93	Anton Meyer von hier	Josephine Stricker in Busenbach	300	
18. Sept. =	94	Georg Jung, Müller von hier	Magdalena Müller, Tochter des Müllers sen. in Rastatt	1500	
25. Sept. =	96b	Peter Huck von hier	Kasimir Katz in Gernsbach	600	
24. Mai =	81	Johannes Renz von hier	Bernhard Kastner, wo ?. Nachhypotheke	64	
31. Okt. =	98	Valentin Durm von hier, Pfleger über Johannes Westermann	Johannes Westermann, Bäcker, hier, z. Z. in Amerika	135	53
27. Nov. =	100	Mich. Strickfaden, B. S., von hier	Bogels Kinder in Rastatt, später Katharina Jung von hier	300	
22. Jan. 1823	103	Anastasia, Georg u. Justine Bleichner von hier	Hr. Wachtmeister Springer in Ettlingen	300	
18. Febr. =	104b	Beronika Schweigert von hier	Frz. Jos. Richter in Rastatt	25	
20. Febr. =	105	Vinzens Strickfaden Ehel. von hier	Margaretha Wagnerin in Rastatt	100	
24. Febr. =	106	Thomas Wipfler von hier	Franz Vogel in Rastatt	200	
25. März =	110	Ludwig Baumstark von hier	Jakob Habermüller'sche Kinder in Oberweier, unter Pflegschaft des Ludwig Frank in Rastatt	80	
6. Mai =	112	Lorenz Reiter von hier	Hr. Oberforstmeister v. Wallbrunn in Karlsruhe	100	
27. Juni =	113	Josef Brenneisen, Fabrikant v. hier, z. Z. in Amerika	Johannes Weigel, Handelsmann in Mühlburg	1000	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung fl.	kr.
3. Juli 1823	115	Josef Brenneisen, Fabrikant v. hier, z. Z. in Amerika	Gottfried Beisner, Revisoratsdiener in Karlsruhe	800	
15. Juli =	116	Valentin Strickfaden von hier	Bernhard Glasses in Rastatt, modo Josef Vogels Ehefrau allda	150	
=	117	Sebast. Schindler, Wagner v. hier	Domänenverwalter Siegel in Rastatt	250	
=	120b	Andreas Gräßer von Malsch	Nanette Merke in Rastatt, übernommen von Gg. Trautmanns Pflegschaft allda	400	
=	122	dto.	Andreas März in Rastatt, cedirt an Leonhard Wittib allda	250	
17. Aug. =	124	Valentin Durm v. hier	Bernhard Glaser in Rastatt	150	
12. Sept. =	125	Joh. Gräßer, Müller, alt, von hier	Johannes Schoch, Zimmermeister in Rastatt	500	
7. Aug. =	123	Mich. Nußbaumer, Müller von hier	Philipp Macklot, Hofbuchhändler in Karlsruhe, jetzt dessen Erben	1800	
15. Okt. =	126b	Vinzens Strickfaden von hier	Domänenverwalter Siegel in Rastatt	350	
=	130b	Michael Kühn, d. J., von hier	Alois Becht, Oberzoller in Rastatt, modo Anton Blatter allda	200	
16. Nov. =	131b	Geord Jung, Müller von hier	Martin Deuchler und Anton Wunsch in Forbach	600	
19. Nov. =	132b	Anton Meyers Ehefrau, Elisabetha Jung von hier	Leonhard Merklinger in Rastatt	200	
=	133b	Georg Jung, Müller von hier	Geh. Räthin Odenwald in Rastatt, unter Verwaltung des Hrn. Revisors Hink allda	2500	
10. Dez. =	140b	Mich. Strickfaden, J. S., von hier	Heinrich Gentner, Bedienter bei Minister Höfel in Rastatt	150	
17. Dez. =	141b	Josef und Eva Huck von hier	Jakob Friedrich Schmitt, Meßner in Rastatt	50	
26. Febr. 1824	149	Valentin Durm's Eheleute von hier	Sebastian Schindler in Rastatt	150	
17. März =	153b	Gertrud Maier von hier	Andreas Hettel von hier	200	
=	155b	Wendelin Rubels Eheleute von hier	Leonhard Merklinger in Rastatt	50	
24. März =	156b	Anton Mayer von hier	Rosalia Habermüller in Oberweier. Pflegschaftsgeld	125	
29. April =	158	Bernhard Kühn von hier	Johannes Weßbecher, Schmied in Rastatt ?	100	
19. Mai =	159	Mich. Strickfaden, B. S., von hier	Rosalie Habermüller von Oberweier. Pfleggeld	120	
=	160	Anton Henhöfer von hier	dto.	150	
23. Juni =	163	Michael Knörr von hier	Vinzens Helch in Au am Rhein	1000	
8. Juli =	165b	Bernhard Kühn v. hier	Josef Brunner'sche Kinder in Rastatt ?	100	
19. Nov. =	166	Michael Klein von hier	Katharina Scherzinger in Völkersbach	15	37
20. Jan. 1825	168	Georg und Alois Klein u. Bonifaz Kohm von hier	Euphemia Hettel von hier. Kaution	105	25
=	168b	Josef Kohm u. dessen Sohn Bonifaz Kohm von hier	dto.	105	25
22. Febr. =	169b	Mich. Nußbaumer, Müller von hier	Johannes Westermann und dessen Tochter Margaretha. Vermögenskaution	745	
2. März =	170b	Sebast. Strickfadens Eheleute hier	Domänenverwalter Siegel in Rastatt, später Louise Siegel	200	
6. April =	173	Franziska Kistner von hier	Franz Wittmann, Büchsenmacher in Rastatt	100	
13. März =	174	Bernhard Kühn von hier	Georg Trautmann in Rastatt	300	
18. Febr. 1824	147b	Gemeinde Waldprechtsweier	Wwe. Müller, Altdreikönigwirthin in Rastatt, ging auf Katharina Jung hier über	1000	
24. Okt. 1825	186	Georg Jung, Müller hier	Marx Kühns Erben v. hier. Richterlich	59	51
28. Mai =	175	Pfleger Jost von hier	Vinzens Bleichner. Receß, richterlich	137	
24. April =	176b	Kaspar Wipflers Eheleute von hier	Herr Förster Müller auf dem Mittelberg	300	
26. April =	177b	Michael Bisaks Eheleute von hier	Theresia Tittmann in Gernsbach	100	
5. Juni =	180	Thomas Jost von hier	Karolina Bader in Malsch	100	
10. Aug. =	181b	Wilhelm Riegers Eheleute von hier	Obereinnehmer Sievert in Rastatt	500	
17. Aug. =	183b	Valentin Durm, Bauer von hier	Kaspar Richter, Dreher in Rastatt	150	
=	184b	Veronika und Magdalena Durm von hier	M. Anna Weber in Freiolsheim	100	
22. Okt. =	185b	Valentin Jost von hier	Diäten-, Gang- und Zeugengebühren wer ?. Richterlich	8	30
=	=	dto.	Dr. Fritz, wo ?. Richterlich	42	50
=	=	dto.	Oberamtsarzt Zwiebelhofer, wo ?. Richterlich	18	16
=	=	dto.	Georg ? Kastner in Malsch. Richterlich	90	9
=	=	dto.	Amtsdiner Martin, wo ?. Richterlich	1	
=	=	dto.	Stadtapotheker Kromer ?. Richterlich	22	3
=	=	dto.	Antoni Meyer, wo ?. Richterlich	64	44
=	=	dto.	Ignaz Renz von Malsch. Richterlich	14	
=	=	dto.	Lorenz Nagel in Muggensturm. Richterlich	—	48
9. Nov. =	190	Valentin Josts Eheleute von hier	Jungfer Nanette Merk in Rastatt, cedirt an Heinrich Sauter allda	200	
19. Nov. =	191b	Magnus Müllers Eheleute von hier	Hr. Revisor Hink ? in Rastatt	150	
21. Dez. =	195b	Valentin Jost von hier	Valentin Knam'sche Kinder in Malsch	300	
=	197	Ludwig Gräser von hier	Josef Meier, Handelsmann in Rastatt	50	
18. Jan. 1826	199	Valentin Durm von hier	Josefa Dulin Wwe. in Rastatt	100	

2. Einträge im Unterpfandsbuch von 1826 bis mit 1833
Band 2

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung fl.	kr.
17. Mai 1826	2	Ludwig und Ignaz Baumstark von Oberweier	Anton Laible in Malsch	68	
=	3	Margaretha Baumstark wo ?	Rosalia Habermüller von Oberweier	50	
9. Juni =	4	Sebastian Strickfaden, Pfleger über Magd. u. Veronika Durm v. hier	Magdalena und Veronika Durm v. hier, jetzt in Amerika. Pflegschaftskaution	4	27
22. Juni =	4b	Georg Jung, Müller von hier	Hofgerichtsrath Gottlieb in Rastatt	250	
14. Juli =	8	Anton Klein von hier	Magdalena Schlund in Baden	100	
1. März 1827	17	Vinzens Strickfaden von hier	Margaretha Wagner in Rastatt	100	
12. April =	20b	Lorenz Reiter von hier, Pfleger über Sirtus Berger von hier	Sirtus Berger von hier, im russischen Feldzug geblieben. Pflegschaftsrezeß	241	53
6. Juni =	22b	Vinzens Strickfaden von hier	Stadtrath Fückert in Rastatt	100	
=	23b	Georg Jung, Müller hier	Stadtrath Johannes Fückert in Rastatt	700	
=	26	dto.	Christian Kohms Erben in Rastatt, modo Bäcker Braun in Karlsruhe	400	
=	27b	Kaspar Kohm von hier	Ernestine und M. Anna Huber in Rastatt	400	
4. Juni =	33b	Mich. Bechler und Sebastian Strickfaden von hier	Hr. Hauptmann Riegel in Rastatt	100	
=	34b	Bernhard Klein, Schneider	dto.	100	
=	39	Lorenz Westermann hier	Johannes Fückert, Stadtrath in Rastatt, modo Notar Fückert in Blumenfeld	100	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
1. Aug. 1827	46	Bonifaz Kohm in Ettlingenweier	Magdalena Kustin ?, Magd bei Stadtpfarrer Herr in Kuppenheim	100	
14. Aug. =	47	Johannes Huck, Weber von hier	Anton Leonhards Wittwe in Rastatt	60	
16. Aug. =	48	Vinzens Kohm von hier, z. Z. in Malsch	Sergeant Fliegauf in Rastatt, modo Regimentsquartiermeister Schmitt allda	100	
28. Nov. =	54b	Johannes Strickfaden von hier	Franziska Illerin von der Herrenwies	300	
=	56	Michael Klein, Schuster von hier	Spinnschulverrechnung in Rastatt, modo Theresia Sauer allda	100	
19. Dez. =	58	Josef Strickfaden von hier	Münchhauser Zehntrevenüenfonds in Plittersdorf, ced. an Louise Riegel in Rastatt	150	
26. Dez. =	59b	Valentin Durm von hier	Amtskeller Siegel in Rastatt	300	
9. Jan. 1828	63	Michael Nußbaumer, Müller hier	Johannes Wehrle in Steinmauern	300	
16. Jan. =	64	Nikolaus Kohm nnd Anton Kohms Wwe., Elisabetha Kohlbecker, von hier	Fräulein Dürr in Rastatt	100	
=	65	Anton Gräßer von hier	Hr. Hofgerichtsrath Gottlieb in Rastatt, ging auf Lammwirth Hitschrichs Wwe., Kath. Jung in Gaggenau, über	250	
13. Febr. =	69b	Vinzens Strickfaden von hier	Johannes Reinbold in Rastatt	300	
21. März =	74	Georg Jung, Müller von hier	Fanny Levi'sche Pflegschaft in Karlsruhe	2600	
23. April =	78b	Johannes Westermann von hier	Perückenmacher Weihmann in Rastatt	150	
=	79b	Michael Knörr, Müller von hier	Vinzens Helch in Au am Rhein	250	
28. Mai =	80b	Kaspar Wipfler von hier	dto.	300	
=	81	Valentin Durm von hier	dto.	300	
24. Sept. =	86	Jakob Kistner, Bürger von hier	Christian Warth, Rothgerber in Rastatt	100	
8. Okt. =	86b	Georg Jung, Müller von hier	Bäcker Braun von Karlsruhe	2600	
22. Okt. =	88	Johannes Strickfaden, Oeler hier	Katharina Eppelin aus Rastatt	50	
3. Nov. =	88b	Michael Kühn, Küfer von hier	Georg Trautmann in Rastatt	400	
=	89b	Elisabetha Schweigert, ledig, hier	Valentin Friedrich in Rastatt	100	
19. Nov. =	90b	Michael Bisak, Oeler von hier	Johannes Fickert in Rastatt	100	
30. Dez. =	93b	Johannes Strickfaden, Oeler von hier	Josef Schölterle, Hornist in Rastatt	100	
25. Febr. 1829	97	Michael Jung, Schreiner von hier	Franz Wiedmann in Rastatt, ging auf Ludwig Frick allda über	100	
=	97b	Ludwig Baumstark, ledig, von hier	Elisabetha Heegen in Rastatt	80	
=	98	Johannn Adam Melcher von hier	Josef Kistner, Schmied in Malsch	200	
26. Febr. =	98b	Valentin Huck von hier	Bernhard Klein, Schreiner v. hier. Richterlich wegen Streit	6	47
1. April =	99	Georg Jung, Müller von hier	Johannes Ulrich von Ettlingen	700	
=	110b	Anton und Magdalena Lorenz von hier	Fr. Katharina Dürr in Rastatt	170	
8. April =	102	Michael Kühn, d. J., von hier	Wallpurga Stein von Ettlingen	150	
15. April =	102b	Anton Kühn, Schreiner von hier	Ursula Siegel in Rastatt	150	
29. Mai =	104	Josef Rastetter von hier	Oberförster Lumpps Wwe. in Ettlingen	00	
16. Juni =	105b	Georg Klein, Schuster von hier	Ursula Siegel in Rastatt	100	
=	106	Michael Knörr, Müller von hier	Anton Kempf von Bühl	50	
14. Aug. =	108b	Anton Lutz, alt, von hier, Pfleger über Magd. und Veronika Durm von hier	Magdalena und Veronika Durm von hier. Gesetzliche Pflegschaftskaution	622	14
12. Sept. =	109	Michael Kühn, d. J., von hier	Gregor Kühns Erben von hier. Gesetzl. Vorzugsrecht	14	
21. Okt. =	110b	Lukas Huck von hier	Gregor Kühns Erben von hier	50	
28. Sept. =	109	Michael, Klein, Schuster von hier	Jakob Fischer, Gerber in Gernsbach	200	
26. Nov. =	112	Anton Kühn, Schreiner von hier	Isidor Stemmle in Rastatt	50	
23. Dez. =	113b	Michael Bisak, Oeler von hier	August Frick in Rastatt, cedirt an Weber Valentin Friedrichs Wwe. allda	200	
=	115b	dto.	Laternenwirth Sprattler in Rastatt. Richterlich	111	
30. Jan. 1830	117	Johannes Gräßer und Georg Jung von hier	die Gläubiger der Ludwig Gräßers Gantmasse. Richterlich	800	
9. März =	121	Georg Klein von hier, Pfleger über Barnabas Klein von hier	Barnabas Klein von hier. Pflegschaftskaution	115	29
=	=	Lukas Huck von hier, Pfleger über Klara Schweigert von hier	Klara Schweigert von hier, Ehefrau des Bahnwart Anton Meyer in Malsch. Pflegschaftskaution	37	2
=	=	Derselbe, Pfleger über Georg Klein von hier	Georg Klein von hier, jetzt in Amerika. Gesetzliche Pflegschaftskaution	158	10
=	121b	Michael Klein, Schuster von hier, Pfleger über Josefa und Bernhard Klein von hier	Josefa und Bernhard Klein v. hier. Gesetzl. Pflegschaftskaution	128	30
=	=	Lorenz Reiter von hier, Pfleger über Sirtus Berger von hier	Sirtus Berger von hier. Gesetzl. Pflegschaftskaution	341	53
=	122	Anton Hettel von hier, Pfleger über Anton u. Sabina Bechler von hier	Anton und Sabina Bechler v. hier. Pflegschaftskaution	269	52
=	=	Josef Bechler von hier, Pfleger	Valentin, M. Anna und Gertrud Bechler von hier. Pflegschaftskaution	404	48
10. März =	122b	Jakob Kistner, jnng, von hier	Louise Schindler in Rastatt	100	
=	123	Cyriak Gantner v. hier	Hr. Buchhalter Hahn in Rastatt, cedirt an Aebtissin Maria Amalia im Kloster Lichtenthal	300	
31. März =	124b	Joh. Strickfaden, Oeler von hier	Hofschreinermeister Eichler in Rastatt	250	
19. Mai =	128b	Michael Gantners Wwe. von hier	Fidel Deubel in Malsch	140	
8. Sept. =	131b	Hieronym. Rösch, Engelwirth hier	Fr. Viktoria von Kaipf, cedirt an Frau Oberförster Leger in Rastatt	200	
13. Sept. =	132	Joh. Strickfaden, Oeler von hier	Anton Hettel, Schmied von hier. Richterlich, Nachhypothek	70	
=	132b	Valentin Durm von hier	Anton Hettel, Schmied von hier. Richterliche Nachhypothek	30 70	
27. Okt. =	134	Jakob Neumeier, Müller von hier	Johannes Gräser und Georg Jung von hier	1400	
17. Nov. =	135	Josef Brenneisen, Fabrikant v. hier	Ignaz Huberts Wwe. in Rastatt. Nachhypothek	250	
8. Dez. =	136b	Michael Strickfaden, J. Sohn, von hier	Franz Josef Richter in Rastatt	100	
29. Dez. =	139	Vinzens Strickfaden von hier	Kapitän Rutschmann in Rastatt	200	
19. Jan. 1831	141b	Wilhelm Rieger und Jakob Kistners Ehel. von hier	Obereinnehmer Sievert von Rastatt	500	
8. Febr. =	143	Xaver Schneider von Oberweier	Amalie Zwiebelhofer in Rastatt	500	
23. März =	145	Cyriak Gantner von hier	Valentin Weißhaupt, Pfleger über Johannes Webers Kinder in Malsch	100	
29. April =	149	Johannes Adam Melcher von hier	Kurkosten, wer ?	21	13
25. Mai =	150	Joh. Strickfaden, Oeler von hier	Rappenwirth Geigers Wwe. in Rastatt	800	
8. Juni =	153	Lukas Huck von hier	Spries Maier Wtb. in Malsch	50	
14. Juli =	153b	Vinzens Strickfaden von hier	Ludwig Metz, Pfleger über Beatrix Schaufler in Rastatt	100	
13. Sept. =	154b	Johannes Kühn, Küfer von hier	Josef Trautmann in Rastatt	400	
4. Jan. 1832	156	Anton Gräser, Bürger hier	Kasimir Müller in Rastatt	40	
25. Jan. =	156b	Sebastian Strickfaden von hier	Theresia Schiffhauer, modo Philippine Milser ? in Rastatt	200	
18. März =	160	Johannes Bisak, Schmied von hier	Domänenverwaltungsverweser Hahn in Rastatt	350	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
18. März 1832	161	Andreas Strickfaden von hier	Hofgärtner Ensle in Rastatt, von Kapitän Laible übernommen	250	
=	163b	Michael Nußbaumer, Müller hier	Hofgerichtsadvokat Wiedemer ? in Rastatt	1800	
20. März =	165b	Georg Hertweg von hier	Kaspar Richter in Rastatt	100	
=	166	Barnabas Westermann von hier u. sein Sohn Lorenz	Hofgärtner Ensle in Rastatt	220	
23. Nov. 1830	136	Gemeinde Waldprechtsweier	Lammwirth Hitschrichs Wwe., Kath. Jung, Erben von hier	1000	
13. Juni 1832	178b	Johannes Strickfaden von hier	Johannes Strickfadens Ehefrau hier, Namens ?. Vorbehaltsrechte in Haus und Wiese	—	
21. März =	169b	Josef Obert, Weber von hier	Hofgärtner Ensle in Rastatt	500	
4. April =	172	Altvogt Johannes Bechler v. hier	Hr. Dr. Fritz in Rastatt	1100	
=	174	Jakob Bechler von hier	Hr. Oberförster Grosholz in Rastatt	1100	
6. April =	176	Johannes Strickfaden von hier	Anton Vogel in Rastatt	80	
=	176b	dto.	Vinzens Schweigerts Erben v. hier. Richterlich	9	12
=	177	dto.	Lammwirth Hitschrichs Wwe., wo ?	5	34
=	=	dto.	Marx Kühns Erben. Richterlich	19	28
10. April =	177b	Andreas Hettel von hier	Anton Ottmann von Rastatt	40	
27. Nov. =	181	Josef Karcher von Oberweier	Hofgärtner Ensle in Rastatt	350	
2. Dez. =	181b	Michael Knörr	Schloßdiener Konstantin ? wo ?. Richterlich	8	30
=	=	Friedrich Knamms Wwe. von hier	Johannes Metz von Oberweier	14	25
19. Juni 1833	183b	Vinzens Strickfaden von hier	Amtsdiener Martin von Rastatt	100	
30. Juni =	185b	Wendelin Rudel von hier	Aron Meyer in Malsch	28	
=		dto.	David Meyer in Malsch	20	54
16. Okt. =	187	Vinzens Strickfaden, Bürger hier	Salome Folz in Rastatt	100	
13. Nov. =	188b	Bonifaz Kohm von hier	Frauenkloster Rastatt, Superiorin Josefa Kühn	100	
14. Nov. =	189	Schullehrer Frosch von hier	Anton Deiger in Rastatt	300	

3. Einträge im Grund- und Kaufbuche Band 1. 1798 bis 1822.

Datum.	Seite.	Schuldner	Gläubiger	fl.	kr.
16. April 1810	76	Josef Jung, Schuster von hier	Nikolaus Durm von hier	5	30
29. April =	=	Johann Adam Melcher von hier	Johannes Koch von Malsch	100	
6. Mai =	76b	Anton Kistner von hier	Johannes Westermann von hier	800	
14. Juni =	=	Josef Huck von hier	Cyriak Bechler von hier	220	
17. Nov. =	77	Sebastian Schindler von hier	Barnabas Westermann von hier	500	
20. März 1811	77b	Cyriak Bleichner von hier	Valentin Knamm von Malsch	78	
=	=	Kaspar Wipfler von hier	dto.	81	
=	=	Josef Kühn von hier	dto.	110	
=	=	Thomas Wipfler von hier	dto.	100	
=	78	Joh. Georg Kühn von hier	Peter Baumgärtner von hier	78	
22. März =	=	Michael Klein von hier	dto.	31	
=	=	Josef Linhard von hier	Nikolaus Durm von hier	7	
=	78b	Anton Klein von hier	Valentin Knamm von Malsch	59	
=	79	Josef Kohm, Michaels Sohn, von hier	dto.	11	
28. März =	=	Johannes Bisak von hier	dto.	30	30
16. Juni =	79b	Anton Geiger in Malsch	Anton Klein von hier	74	
=	=	dto.	Michael Kühn von hier	80	
20. Aug. =	80	Michael Strickfaden von hier	Philipp Hettel von hier	92	
14. Aug. =	=	Anton Henhöfer von hier	dto.	100	
8. Jan. 1812	81	Michdel Gantner von hier	dto.	78	
6. März =	82	Josef Linhard von hier	Josef Gräßers Wtb. von hier	100	
2. März =	82b	Johannes Schick, ledig, von hier	Elisabetha Bechler Wtb. von Malsch	242	
5. April =	=	Anton Kistner von hier	Margaretha Durm von hier	100	
1. März =	83	?	Anton Geiger von Malsch	100	
5. April =	=	Anton Kistner von hier	Josef Hoffart von hier	60	
=	82b	Peter Huck von hier	Bernhard Kistner von Malsch	30	
27. Dez. 1811	80b	?	Johannes Hitschrich von Malsch	102	
26. März =	78b	Johann Adam Strickfaden hier	Josef Huck von hier	40	
1. März 1812	83	Genofeva Jung, ledig, von hier	Anton Geiger v. Malsch	37	
20. Mai =	83b	Michael Strickfaden, B. Sohn, von hier	Bernhard Deubel von Malsch	100	
7. Juni =	84	Josef Kohms Wwe. von hier	Franz Josef Streit in Malsch	118	
=	=	Josef Kühn von hier	dto.	131	
15. Dez. 1811	=	Johannes Prarmeier von Freiolsheim	Matthäus Götz von Mosbrunn	301	
8. Febr. 1812	84b	Anton Rubel von hier	Johannes Dibold von Ettlingenweier	260	
28. Juni =	85	Anton Kohm, Andresen Sohn, von hier	Mathias Bernhard ? von Malsch	30	
8. Sept. =	=	Anton Rubel von hier	Johannes Dibold von Ettlingenweier	70	
20. Okt. =	=	?	Josef Streit in Malsch	30	
30. Okt. =	85b	Johannes Deubel von hier	Bernhard Deubel von Malsch	130	
=	=	Anton Kistner von hier	dto.	139	30
=	=	Marx Kühn von hier	dto.	80	
23. Nov. =	86	Matthäus Kast von hier	Ignaz Baumstark von hier	160	
=	=	dto.	Josef Hoffart von hier	15	
9. Jan. 1813	87b	Kaspar Wipfler von hier	Andreas Scheerer von Bischweier	15	
23. Jan. =	=	Zyriak Bleichner von hier	Josef Durm von hier	110	
=	88	Zyriak Strickfaden von hier	Philipp Gräßer von Malsch	15	
5. März =	88b	Johannes Schick von hier	Johannes Bechler von Malsch	20	
24. März =	=	Georg Jung, d. J., von hier	Philipp Gräßer von Malsch	300	
=	=	dto.	Andreas Scheerer in Bischweier	135	
=	89	dto.	Johannes Hitschrich von Malsch	160	
5. März =	=	Johannes Schick von hier	Johannes Bechlers Erben: Cäcilia und Genofeva Bechler von hier	40	
25. März =	=	Anton Kistner von hier	Philipp Gräßer von Malsch	300	
27. März =	=	Marx Kühn von hier	Andreas Scheerer in Bischweier	150	
28. März =	89b	Jakob Kistner, jung, von hier	Philipp Gräßer von Malsch	100	
=	=	Kreszentia März von hier	Lammwirth Hitschrich in Malsch	171	30
5. April =	=	David Grosmann von Muggensturm	Willibald Kastner von Malsch	14	
2. Febr. =	88	Josef Kohms, Michaels Sohn, hier	Andreas Strickfaden, resp. Joseph und Gertrud Strickfaden von hier	500	
11. April =	90	?	Josef Gräßers Wtb. von hier	33	
19. April =	=	?	Josef Kohm von Malsch	130	
=	=	Anton Kohm, alt, von hier	dto.	400	
=	=	dto.	Valentin Durm von	40	
30. April =	90b	Georg Jung von hier	Josef Hoffart von hier	20	
5. Mai =	=	Johann Adam Melcher von hier	Willibald Kastner von Malsch	115	
=	=	Ludwig Gräßer von hier	Philipp Gräßer von Malsch	200	
=	91	Engelbert Kastner von hier	Josef Hoffart von hier	162	30
19. Juni =	91b	Georg Jung, Müller von hier	Josef Jüngling von Oberweier	18	
=	=	Hieronymus Rösch von hier	dto.	73	
=	=	Josef Bechler von hier	dto.	80	
21. Juni =	=	Zyriak Strickfaden von hier	Josef Durm von hier	85	
=	92	Vinzens Schweigert von hier	Josef Jüngling von Oberweier	400	
=	=	Hieronym. Rösch v. hier	dto.	40	
31. Jan. =	92b	Johann Adam Melcher von hier	Josef Kraft von Michelbach	10	
30. Juni ?	=	Joh. Kunz von hier	dto.	135	
1. April 1814	=	Johannes Adam Strickfaden von hier	Johannes Schick von hier	50	15
30. April =	93	Michael Klein von hier	Josef Kraft von Michelbach	100	
14. Juni =	93b	Michael Jung von hier	Josef Melcher von Oberweier	47	
6. Aug. =	=	Michael Knörr von hier	Andreas Baumstark von Oberweier	260	
6. Sept. =	94	Johannes Lutz von hier	Philipp Gräßer von Malsch	300	
11. Jan. 1815	94b	Georg Jung, d. S., von hier	Bernhard Kistner von Malsch	325	
27. Jan. 1815	95	M. Anna Huck v. hier	Anton Strickfaden in Malsch	230	
=	=	Gertrud Huck von hier	dto.	134	
=	=	Vinzens Strickfaden von hier	dto.	153	
=	95b	Johannes Strickfaden von hier	dto.	120	
=	=	Sebastian Strickfaden von hier	dto.	191	
=	=	dto.	Michael Wörner, Schullehrer von Seelbach	146	
22. Febr. =	97	Michael Klein von hier	Josef Hoffart von hier	195	
=	97b	Johannes Strickfaden von hier	dto.	120	
28. Febr. =	=	Kaspar Wipfler von hier	Andreas Scheerer in Bischweier	286	
13. März =	98	Josef März von hier	Josef Kohm von hier	140	
22. April =	=	Johannes Schick v. hier	Nikolaus Durm von hier	67	
25. April =	98b	Brenneisen, Fabrikant von hier	Andreas Gräßer von hier	170	
26. Sept. =	99	Valentin Jost von hier	Valentin Bleichner von hier	3000	
17. Sept. =	=	Katharina Bleichner von hier	Andreas Strickfaden von hier	357	
15. Okt. =	99b	Georg Jung, Weber von hier	Anton Geiger von Malsch	33	
14. Nov. =	=	Peter Huck von hier	Josef Hettel, jung, von hier	150	
=	100	dto.	dto.	46	
19. Nov. =	=	Michael Gantner von hier	dto.	46	
28. Nov. =	=	Michael Strickfaden, B. Sohn von hier	Michael Deubel von Malsch	50	
=	=	Anton Kistner oon hier	dto.	116	
29. Nov. =	=	Alois Durm von hier	dto.	60	
30. Nov. =	100b	Marx Kühn von hier	Josef Hettel von hier	131	
29. Nov. =	=	?	Mich. Deubel von Malsch	5	15
19. Febr. 1816	101	Vinzens Schweigert von hier	Josef Hoffart v. hier	125	
=	=	dto.	Anton Bechlers Wwe. hier	40	
19. März =	101b	Johannes Adam Melcher von hier	Philipp Jakob Hatz von Oberweier	25	
6. April =	102	Anton Huber von Freiolsheim	Lukas und Johann Huck von hier	250	
19. April =	=	Jakob Kistner, jung, von hier	Michael Wörner, Schullehrer in Seelbach	200	
14. Mai =	102b	Genofeva Kastner wo ?	Gertrud Meyer von hier	250	
23. Juni =	=	Anton Kistner von hier	Andreas Gräßer von Malsch	306	
3. Juli =	103	Kaspar Wipfler von hier	Valentin Knamm von Malsch	130	
10. Juli =	=	Mathias Kast von hier	Josef Bechler wo ?	170	
17. Juli =	=	Michael Gantner von hier	Andreas Gräßer von Malsch	33	
6. April =	102	Anton Huber von Freiolsheim	Lukas und Johannes Huck von hier	29	
17. Juli =	103b	Veronika Schweigert von hier	Andreas Gräßer von Malsch	200	
=	=	dto.	dto.	163	
=	=	Nikolaus Durm von hier	dto.	51	
=	104	Lukas Huck von hier	dto.	205	30
=	=	Peter Huck von hier	dto.	52	
11. Juli =	=	Johannes Huck, Weber von hier	dto.	44	
?	104b	Valentin Strickfaden von hier	Bernhard Klein von hier	51	
20. Aug. =	=	Vinzens Schweigert von hier	Andreas Gräßer von Malsch	545	
27. Sept. =	105	Anton Kohm, Andresen Sohn, von hier	dto.	137	
=	=	Georg Jung, Bauer von hier	dto.	110	
15. Okt. =	105b	Peter Huck von hier	Michael Mack von Bischweier	190	
1. Dez. =	=	Magdalena Klein ?	Josef Kraft von Michelbach	193	
4. Dez. =	106	Marx Kühn von hier	dto.	110	
1. April 1817	106b	Reinhard Brenneisen von hier	Anastasia Huck von hier	150	
=	=	dto.	dto.	200	
=	107	Johann Adam Melcher von hier	Barnabas Westermann	200	
=	=	dto.	Johannes Hatz von Bischweier	50	
19. April =	=	Gemeinde Freiolsheim	Hofbauer N. ? von Muggensturm	100	
15. April =	107b	Anton Kohm, Andresens Sohn, von hier	Andreas Gräßer von Malsch	800	
=	=	Anastasia Huck von hier	dto.	92	
=	=	Anton Hettel	Josef Hettel von hier	136	
21. April =	108	dto.	Valentin Knamm von Malsch	50	
=	=	Severin Müller von hier	Andreas Gräßer von Malsch	49	
22. April =	=	Michael Gantner von hier	dto.	85	
=	=	Blasius Karcher, Schuster von hier	dto.	100	
=	108b	Jakob Bechler von hier	dto.	124	
=	=	dto.	Valentin Knamm von Malsch	210	
=	=	Johannes Bechler von hier	Andreas Gräßer von Malsch	227	
2. Juni =	110	Michael Klein von hier	Severin Müller von hier	167	
25. Dez. =	111	Georg Jung, Weber hier	Johannes Bechler von hier Erben	—	
=	=	dto.	Johannes Bechlers Erben: Cäcilie und Genofeva Bechler von hier	500	
21. Mai =	109	Georg Jung von hier	Engelbert Kastner von hier	500	
=	=	Jakob Bechler dahier	dto.	190	
=	=	Valentin Strickfaden von hier	dto.	160	
6. Mai =	109b	Jakob Kistner, d. J., von hier	Nikolaus Durm und Andreas Gräßer	169	15
=	=	Anton Hettel von hier	Josef Hettel von hier	50	
? Juni 1818	110b	Georg Jung von hier	Andreas Jung in Oberweier	217	
=	=	Georg Huber von Freiolsheim ?	Jakob Kistner	400	
? Dez. 1817	111	Barnabas Westermann	Michael Bisak von hier	—	
30. Mai 1818	111b	Ochsenwirth Hitschrich in Malsch	Johann Georg Westermann von hier	650	
6. April =	112b	Sebastian Schindler dahier	Georg Klein von hier	2900	
8. April =	113	Michael Gentner ?	Altvogt Hettel von hier	140	
10. April =	=	Michael Kühn, Küfer hier	Engelbert Kastner von hier	28	
1. Mai =	113b	Anton Kühn ?	Josef Gräßers Wtb. ?	29	
=	=	Georg Jung v. hier	dto.	449	
26. April =	114	Anton Kistner hier	Georg Westermann in Steinmauern	238	
28. April =	=	dto.	Andreas Gräser von Malsch	140	
26. Aug. =	114b	Michael Strickfaden, B. Sohn, von hier	Georg Westermann von hier	90	
=	=	Alois Durm v. hier	dto.	111	
=	115	Anton Kohm, J. Sohn, von hier	dto.	203	
=	=	Barnabas Westermann	dto.	133	
=	115b	dto.	dto.	100	
=	=	Johannes Bisak von hier	dto.	30	
=	116	Jakob Kistner, jung	dto.	191	
=	=	Veronika Schweigert	dto.	116	
=	116b	Josef Jung	dto.	155	
=	=	Johann Adam Melcher	dto.	25	
16. Sept. =	117	Johannes Strickfaden	dto.	117	
=	=	Vogt Hieronymus Rösch hier	Michael Strickfaden, wo ?	64	
2. Juni 1817	110	Michael Klein von hier	Georg Westermann in Steinmauern	126	
16. Sept. 1818	117	Georg Knörr in Muggensturm ?	Severin Müller hier Erben	—	
22. Nov. =	117b	Marx Kühn von hier	S. Eisner in Malsch	70	
=	=	Sevecin Müller von hier	Georg Westermann von Steinmauern	345	
13. Jan. 1819	118	Alois Durm von hier	dto.	192	
=	=	Zyriak Bleichner	Michael Deubel von Malsch	60	
=	118b	Vinzens Schweigert	dto.	70	
=	=	dto.	Gg. Westermann von Steinmauern	106	
=	119	Kaspar Wipfler	Josef Hettel von hier	190	
? 1819	=	Ulrich Buhlinger von Freiolsheim	Gg. Westermann von Steinmauern	500	
12. April =	119b	Thomas Jost von hier	Joh. Prarmeiers Wtb. in Freiolsheim	300	
=	=	Vogt Hieronymus Rösch von hier	Veronika Schweigert allhier	130	
23. Mai =	120	Andr. Durm von hier	Altvogt Hettel von hier	112	
=	=	Anton Huber von Freiolsheim	dto.	107	
=	=	Joseph Weßbecher von Muggensturm	M. Anna Strickfaden, ledig, von hier	200	
30. Juni =	120b	Ludwig Gräßer von hier	Florian Jung von hier	140	
=	=	Karl Rieger von Freiolsheim	Anton Lorenz von hier	170	
4. Juli =	121	Fidel Reigert ? von Malsch	Ignaz Ochs von Rothenfels	190	
=	=	Johannes Gräßer	Anton Strickfaden von Malsch	10	
			Josef Hoffart von hier	425	

(Schluß folgt.)

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.